

Bewerbungsbogen

für eine Teilnahme am Projekt

„Jugend-Partnerschaften: Die Mischung macht's!“



Dieses Förderprogramm wendet sich an junge Menschen im Alter von 14 bis 27 Jahren, die in den Bereichen Schule, Bildung und Ausbildung sowie Freizeit, Sport und Kultur Kontakte zu Gleichaltrigen aus anderen Herkunftsländern und mit anderem kulturellen Hintergrund haben bzw. aufbauen möchten.

Förderfähige Projektideen...

zielen darauf ab, diese Verbindungen über den alltäglichen Kontakt hinaus zu intensivieren, um Begegnungen zu fördern und damit Integrationsprozesse zu stärken. Junge Menschen aus Hessen bilden kleine Teams, die gemeinsame Aktivitäten organisieren, z.B. zusammen ihren Wohnort/die Gegend erkunden, sich austauschen oder Begegnungsräume schaffen.

In der Zuständigkeit des Hessischen Ministeriums für Soziales und Integration (HMSI) ist im Rahmen des Asylpakets der hessischen Landesregierung die Stärkung bürgerschaftlichen Engagements vorgesehen.

Wer kann sich bewerben?

- Jugendgruppen oder Teams Jugendlicher, nichtorganisierte Jugendliche;
Zur finanziellen Abwicklung suchen sie sich einen **Kooperationspartner** aus dem Bereich nicht gewinnorientierter Organisationen.

Kooperationspartner können beispielsweise gemeinnützige Organisationen wie Vereine, Schulen, Unis, Ausbildungsbetriebe, Kirchengemeinden, Freiwilligenagenturen, Verbände oder auch die Kommunen sein.

Fördervoraussetzung ist, dass junge Menschen unmittelbar in Planung, die Organisation und in die Umsetzung des Vorhabens eingebunden werden.

Projektskizzen (Anträge) und Fristen; Höhe der Fördersumme

- Anträge auf Gewährung von Fördermitteln **können fortlaufend gestellt** werden. Die geförderten Projekte müssen jedoch bis zum **15.12.2017 abgeschlossen** sein.
- Förderfähige Projekte [siehe hierzu "Förderkriterien"] erhalten eine Vollfinanzierung. Anträge werden in der Reihenfolge des Eingangs der Projektskizzen (Anträge) berücksichtigt, und zwar so lange, bis die zur Verfügung stehenden Gesamt-Fördermittel erschöpft sind.
- Für jedes Projekt können bis zu € 5.000 beantragt werden.
- Jeder Kooperationspartner darf nur eine Projektskizze einreichen.
- Wird ein Projekt ausgewählt, schließen die Kooperationspartner mit der Lagfa Hessen e. V. eine Kooperationsvereinbarung über die gewährten Fördermittel.
- Es besteht kein Rechtsanspruch auf eine Förderung.
- Nicht förderfähig sind Einrichtungen | Gruppen | Initiativen oder Einzelpersonen, die für dieses oder für vergleichbare Vorhaben bereits anderweitig von der Landesregierung eine Förderung erhalten oder erhalten haben.

Interessierte können die Möglichkeit der telefonischen Antragsberatung durch das Team des Freiwilligenzentrums Kassel / Freiwillig in Kassel! e.V. nutzen:

Juliane Waldrich, Jugend-Partnerschaften: 0561 102425

Förderkriterien

Gefördert werden insbesondere Vorhaben, die...

- für Engagement und Mitgestaltung begeistern und motivieren
- Möglichkeiten für interkulturelle Begegnungen schaffen
- den Austausch und das Miteinander zwischen jungen Menschen unabhängig von kulturellen, nationalen oder religiösen Hintergründen fördern, d. h. individuelle Integrationsprozesse anstoßen
- dazu beitragen, wechselseitige Vorurteile und Missverständnisse abzubauen
- mit einem hohen Grad an Eigenständigkeit von jungen Menschen entwickelt wurden
- Modellcharakter haben, also auch an anderen Orten durchgeführt werden können

Die Bewerbenden sollen in ihrer Projektskizze auf einen oder mehrere der vorgenannten Punkte Bezug nehmen.

Projekte könnten zum Beispiel sein...

- Organisation einer Veranstaltung
- gemeinsame Kunst-, Musik-, Literatur-, Film- oder Theater-Projekte
- Lesekreise
- Zeltlager, Events oder Informationsveranstaltungen organisieren
- einen Film (über das Projekt) drehen
- gemeinsame Ausflüge
- eine Zeitung herausgeben oder eine Internetseite gestalten
- Senioren besuchen
- Kurse anbieten
- die Lebenswelten verschiedener Menschen porträtieren
- Tandems zur gegenseitigen Unterstützung (in Schule, Ausbildung) organisieren
- Räumlichkeiten gestalten
- gärtnern
- ein Programmkinno veranstalten...

Projektdokumentation und finanzieller Nachweis

- Von den jeweiligen Projekten wird eine Dokumentation ihrer Arbeit erwartet. Dies kann beispielsweise eine Bildergalerie bei Instagram, eine Facebook-Gruppe, Videos, eine Mitmach-Zeitung, ein gemeinsamer Song ... sein.
- Als finanzieller Gesamtnachweis ist ein einfacher Verwendungsnachweis zu erbringen, den das Team des FWZ Kassel für jeden Projektträger erstellt. Hierfür sind die Belege, der im Projekt angefallenen Kosten, sowie eine Auflistung der geleisteten Zahlungen (prüffähige Unterlagen) einzureichen.

Die Vorlage der Projektdokumentation und des unterschriebenen Verwendungsnachweises wird bis spätestens 31.12.2017 erwartet.

Begleitung | Coaching | Wirkungsanalyse und Vernetzungsveranstaltung

Mit der Einreichung der Projektskizze erklären sich die Bewerberinnen und Bewerber sowie die Kooperationspartner bereit, an projektbegleitenden Maßnahmen teilzunehmen. Dies können u.a. sein...

- Erfahrungsaustausch, Wissenstransfer, Vernetzung der Beteiligten
- Nutzung von Coaching-Angeboten
- Abruf von Informationen und Hilfestellung bei ...
 - der Projektdokumentation
 - der finanziellen Abwicklung der Fördervorhaben [Budgetverwaltung]
 - der Öffentlichkeitsarbeit
- Teilnahme an Befragungen zur Ziel- und Wirkungsanalyse
- Beteiligung an einer Vernetzungsveranstaltung im Januar 2018, zur gemeinsamen Auswertung

Das Projektteam und der Kooperationspartner stellen gemeinsam sicher, dass alle Beteiligten mit der Verwendung bzw. Veröffentlichung des im Rahmen der Dokumentation gefertigten Bild-/Videomaterials einverstanden sind.

Wo kann ich mich bewerben:

Gefördert aus Mitteln des Hessischen Ministeriums für Soziales und Integration (HMSI) setzt die LAGFA Hessen e.V. das vorliegende Programm um. Die operative Projektleitung und die Begleitung der Antragsteller liegen beim Freiwilligenzentrum Kassel (FZK).

Ihre Bewerbungen erbitten wir in elektronischer Form an

jugendpartnerschaften@lagfa-hessen.de.



Lagfa Hessen e. V.

Geschäftsstelle [Claudia Koch und Karin Buchner]

c/o Freiwilligenzentrum Mittelhessen e.V., Elsa-Brandström-Str. 18, 35578 Wetzlar

www.lagfa-hessen.de